

Elterninfo-Staaken 3/2012

OKTOBER 2012

WAS LESEN
WIR

AKTIVITÄTEN
IN DEN
KITAS S. 2-3

FERIEN IN
DER STADT
S. 4-7

ELTERN ALS
BILDUNGSPA-
TEN S. 8-9

TERMINE
UND MEHR S.
10

Winterzeit—Familienzeit

Die letzten Sonnentage ziehen ins Land und bald ist man wieder von den Spielplätzen vertrieben und andere Formen der Freizeitgestaltung sind gefragt. In diesem Rundbrief geben wir Ihnen Einblicke von unserem Ferienprogramm, das wir im Sommer mit einigen Familien durchgeführt haben. Diese Orte bieten sich auch gerade für die kalte Zeit an, wenn einem die Decke auf den Kopf fällt.

Wir werden unterstützt durch die Fachkräfte in den Kitas über Winterzeit gemeinsame Ausflüge anbieten. Als einen ersten Einstieg werden wir im Dezember einen Baumkuchen backen.

Also der Sommer ist vorbei (war er eigentlich da?) - Es lebe der bunte Herbst und die kuschelige Zeit mit unseren Kindern.

Neue Mitarbeiterin bei Globale

Am Sonntag, den 16.12. bieten wir den Familien aus den beteiligten Kitas einen Ausflug in die Philharmonie.

Neben Gabi und Barbara ist auch FINE, die Schnecke, eine neue Mitarbeiterin im Projekt. Sie spricht mit den Kindern, wenn diese mit uns nicht reden wollen und kann ihnen Dinge sagen, die sie von uns nicht hören wollen.



FAMILIENKONZERT –
WEIHNACHTSKON-
ZERT *MERRY*
CHRHYTHMAS!

Herausgegeben vom Projekt Frühkindliche Förderung – Eltern und Kitas gemeinsam“ Ein Projekt im Rahmen der Zukunftsinitiative Stadtteil – Teilprogramm Soziale Stadt – Quartiersmanagement Heerstraße.



Gefördert mit Mitteln der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Berlin im Rahmen der »Zukunftsinitiative Stadtteil - Teilprogramm Soziale Stadt«



Übergang Kita Grundschule



Von Zahlen und Mengen

Im Alltag finden sich viele Anlässe mit Ihrem Kind über alles zu sprechen, was sie oder Ihr Kind tun

Ab März 2012 trafen sich die zukünftigen Schulkinder und ihre Eltern Dienstags nachmittags um gemeinsam den Weg von der Kita zur Schule vorzubereiten. Wir haben miteinander Spiele gespielt, die Eltern darüber informieren, wie sie ihre Kinder spielerisch auf die Schule vorbereiten können. Mathematische und sprachliche Förderung standen dabei im Mittelpunkt. Im familiären Alltag gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Förderung mathematischen Grundverständnisses sowie der Sprachentwicklung. Im Anschluss an den jeweiligen Nachmittag erhielten die Eltern

Spielanleitungen für alle Spiele, die wir gespielt haben, damit sie diese mit ihren Kindern zuhause nachspielen können. Dazu gehörten Bewegungsspiele, mathematische Spiele, wie z.B das Sortieren von Krimskrams nach der Anzahl der vorhandenen Dinge. Schrau-

benkästen aus dem Baumarkt eignen sich gut dafür. Wir haben uns auch mit den geometrischen Grundformen (Dreieck, Quadrat, Kreis) beschäftigt und verschiedene Spiele gespielt, die die Sprachentwicklung der Kinder fördern. Ein Beispiel hierfür:



Verstecken Sie verschiedene Küchensensilien in einem Kopfkissenbezug. Lassen Sie die Kinder hineingreifen ohne reinzusehen und den er-tasteten Gegenstand beschreiben und benennen.



Töpfern in der Kita Wunderblume



In der **Kita Wunderblume** gab es regelmäßig eine gut besuchte Eltern-Kindergruppe **Keramik**, die immer, weil wir Glück mit dem guten Wetter hatten, draußen stattfinden konnte. Sowohl die Eltern, als auch die Kinder haben eifrig getöpft und es sind viele schöne Sachen entstanden, die im Anschluss noch glasiert wurden.



Holzwerkstatt Kita Pillnitzer Weg

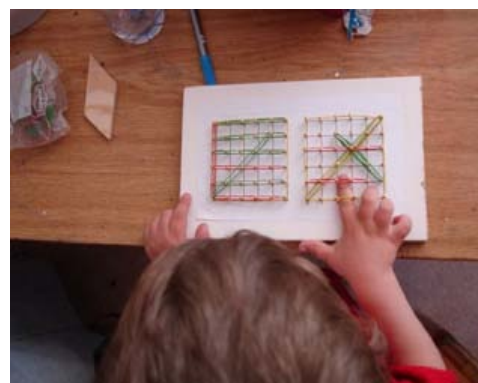
In der **Holzwerkstatt** der Kita Pillnitzer Weg haben Eltern für sich und Ihre Kinder die verschiedensten Produkte selbst hergestellt: Körbe und Lampen aus Pappmaschee, afrikanische Sitzstühle, ein Paravent für die Kita und verschiedene Spiele



Hier entsteht ein Lesekönigstuhl



Hier baut Toni mit seinem Opa ein Spiel, das Toni geometrische Grunderfahrungen vermittelt



Peter und der Wolf



Am 5.9.2012 und am 6.6.2012 fanden im Rahmen der Woche des Lesens in der Kita Pillnitzer Weg und der Kita Wunderblume **Lesenachmittage** statt. Wir haben aus dem Bilderbuch Peter und der Wolf



vorgelesen und die Musik dazu gehört.

Dabei wurde in der Kita Pillnitzer Weg der Lesekönigstuhl aus der Eltern-Holzwerkstatt eingeweiht.

Weil der Lesenachmittag so guten Anklang gefunden hat, wollen wir in regelmäßigen Abständen solche Nachmittage veranstalten, an denen wir mit Eltern und Kindern gemeinsam lesen, uns gegenseitig gute Kinderbücher empfehlen oder einfach ein bisschen plaudern. Die Termine werden rechtzeitig in den Kitas bekannt gegeben.

Ferien in der Stadt für Familien

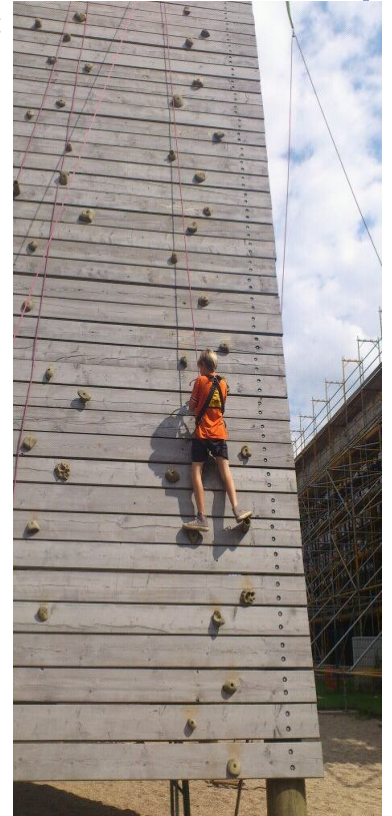


In den Sommerferien sind wir gemeinsam mit Eltern und Kindern aus Staaken durch Berlin gestreift und haben viele interessante Orte gefunden, an denen Eltern und ihre Kinder Spaß haben können neue Erfahrungen machen und Eindrücke sammeln. Über 14 Tage war es möglich Urlaub in der Stadt zu machen und gemeinsam eine vergnügliche Sommerzeit zu verbringen.



FEZ Familienzentrum Wuhlheide

Von Staaken aus eine etwas weitere Anfahrt, die sich aber lohnt, wenn man einen ganzen Tag Zeit hat und genügend Proviant dabei hat. Es gibt einen Streichelzoo und Ponyreiten. Für die kleineren Kinder gibt es wunderbare, große Spielplätze, auf denen sie auch hoch hinaus klettern können.



Hier sind die drei Mutigsten unter uns zu sehen, die von Ihren Müttern angefeuert und bewundert, den Aufstieg auf die steile Kletterwand gewagt haben.

Zitadelle Spandau

Wir haben uns ein Kindertheaterstück über Wicki angeschaut. Danach hat Wicki höchstpersönlich die Plakate signiert.



Theater in der Zitadelle Spandau: „Wicki und die starken Männer“

Ein Familienmusical nach der berühmten Fernsehserie. Vorher hatten wir noch etwas Zeit, uns die Zitadelle anzuschauen und ein Eis zu essen.

TECHNIKMUSEUM

Die Kinder waren begeistert von den Lockschuppen mit den großen historischen Loks, der neuen Wasserfahrzeugabteilung des Technikmuseums, in der sie sich ein richtiges Boot von innen ansehen konnten. Auf dem rechten Foto

sieht man Nina-Loreen, die gerade an einem großen Spulenrad, durch das sie Magnete dreht, Strom erzeugt und so eine Glühlampe zum Leuchten bringt.



Spielplatz auf dem Gleisdreieck

Während die Eltern noch miteinander plauderten, konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz direkt neben dem Picknickplatz austoben. Die zahlreichen Kletter- und Balancierange-



bote stellten für die Großen und die Kleinen eine wirkliche Herausforderung dar.



Im Anschluss gab es im neuen Park am Gleisdreieck ein gemeinsames Picknick. Viel frisches Obst und Gemüse und zwei leckere gesunde Quarkspeisen standen auf dem Speisezettel.

Hier finden Sie die Rezepte zum Nachmachen

Kräuterquark

500 g Quark und 1 Becher Frischkäse miteinander vermischen und folgende Zutaten dazugeben: die abgeriebene Schale und den Saft von ½ Zitrone
1TL Senf
1 TL Meerrettich
½ TL Zucker
Pfeffer
Salz
1 Bund Schnittlauch (oder ein Päckchen Tiefkühlschnittlauch)
1 Bund Petersilie (oder ein Päckchen Tiefkühlpetersilie)
Alles gut miteinander vermengen und fertig

Obstquark

100g Amarettinikexse zerbröseln
250 g Obst schneiden und unter mengen (Tiefkühlobst geht zur Not auch)
500g Quark mit 1 Päckchen Vanillezucker vermengen und unterrühren.



Ein besonderes Ereignis, einem großen Hai auf Augenhöhe zu begegnen und nur eine Scheibe zwischen sich und ihm zu wissen!

Aquarium des Berliner Zoo

Ungewöhnliche Tiere wie Warane und Krokodile kann man ebenso beobachten, wie Quallen und Fische aller Art. Die Kinder waren besonders begeistert von dem großen Panoramabecken im Zentrum des Museums und natürlich von den Fischen am Eingang, die sich von den Kindern streicheln ließen.



Zum Abschluss des Ferienprogramms gab es viele Seifenblasen und Informationen im **Gemeinwesenverein** in Staaken. Im Rahmen einer Rally wurde dann noch das Staaken-center erkundet.

Der Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V. bietet unterschiedliche Beratungs- und Unterstützungsangebot für Familien im Quartier. Im Gespräch kam den Eltern auch gleich eine Förderidee.

Interessante Orte für Kinder und Familien

Technikmuseum in der Trebbiner Straße 9 in Kreuzberg am U BHF Gleisdreieck ; Infos unter: www.sdtb.de

Regelmäßige Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.30 Uhr Samstag / Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr Montag geschlossen.

Das **Mitmachmuseum** in der Sennefelder Straße 5 in 10437 Berlin; Infos unter www.mitmachmuseum.de

FEZ Familienzentrum Wuhlheide an der S Bahnstation Wuhlheide, Infos unter www.fez-berlin.de

Familie im Zentrum (FIZ) in Staaken, Räcknitzer Steig 12, Tel36403877 Auf dem Gelände der Christian Morgenstern Grundschule befindet sich das FIZ, ein Familien und Beratungszentrum, in dem man unter Anderem Spiele ausleihen kann. Infos zu Veranstaltungen :www.staaken.info

Schwimmbad Siemensdamm : Sport Centrum Siemensstadt Buolstraße 14 (alt: Rohrdamm 61-64), 13629 Berlin Tel. 030 / 380 02-40 ;Infos unter www.schwimmen-berlin.de

Gemeinwesenverein in Staaken.www.treffpunkt-heerstrasse.de Neben dem Beratungs- und Unterstützungsangebot bietet der Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V. auch Freizeitangebote und die Möglichkeit der Raumvergabe (für Gruppen, Seminare, Familienfeste und Feiern) an. Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V. Obstallee 22d

Aquarium des Berliner Zoo, Budapester Straße 32 in der Nähe von U BHF Wittenbergplatz und Zoologischer Garten. Infos unter www.aquarium-berlin.de

*Es hat allen Spaß gemacht.
Den Großen
übrigens auch*



Wenn Bildung Spaß macht—Eltern begleiten Ihre Kinder

Eltern als Bildungspartner ihrer Kinder

Frühe Bildung ist für unsere Kinder sehr wichtig. Kindertagesstätten sind deshalb vorrangig Bildungsorte, sie begleiten die Kinder kompetent darin ihre Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln, ihren Zugang zur Welt zu finden. Alle Kindertagesstätten arbeiten nach dem Berliner Bildungsprogramm. Wir möchten Ihnen mit diesem Rundbrief Einblicke in die dieses Bildungsprogramm und in die alltägliche Bildungsarbeit der Erzieher und Erzieherinnen ermöglichen. Zugleich werden Anregungen gegeben, wie Sie, als Eltern den Bildungsprozess Ihres Kindes begleiten können. Denn Sie sind für den erfolgreichen Verlauf der Bildung Ihres Kindes sehr wichtig.

Wir werden in Zusammenarbeit mit den Kitas zu den verschiedenen Bildungsbereichen einen monatlichen Rundbrief herausgeben. Diesen erhalten Sie in Ihren Kitas. Wir schicken ihn auch gerne per e-mail zu.

In der Kita **Wunderblume** finden regelmäßig Elterncafés statt. Seit September werden zu diesen Treffen kleine Spieleinheiten zu den 7 Bildungsbereichen des Berliner Bildungsprogramms angeboten. Gabi Schlüter von Globale e.V. wird für die Kinder Spiele und für die Eltern Informationen mitbringen, die etwa eine halbe Stunde in Anspruch nehmen und Anregung für gemeinsames Spiel von Eltern und Kindern zuhause sein sollen.

In der Kita **Pillnitzer Weg** wird es ab Herbst in Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen ein ähnliches Angebot mit den Themen des Berliner Bildungsprogramms geben. Die genauen Termine werden in der Kita noch bekanntgegeben.

Bei unserem ersten Elterncafé in der Kita Wunderblume standen Spiele zur mathematischen Frühförderung auf dem Programm.

Kenntnisse über Mengen und Zahlen erhält das Kind über das konkrete Handtieren mit Gegenständen, über Beobachtung seiner Umwelt und durch Gespräche und Entdeckungsreisen mit seinen Eltern und Erziehern. In den folgenden 5 Bereichen des Alltags kann das Kind wichtige mathematische Grunderfahrungen machen, ohne die ein wirkliches Verständnis von Mathematik nicht möglich ist.

WARUM KINDER UNBEDINGT ZÄHLEN
LERNEN SOLLTEN

WIR SIND DIE
SCHRECKLICHE!
VIERERBANDE!
HAST DU ANGST??



Elternbibliotheken

Die Eltern-Kind Bibliotheken

In den Kitas Pillnitzer Weg und Wunderblume gibt es Elternbibliotheken.

Eltern können dort mit ihren Kindern Bücher betrachten und Bücher zur Ausleihe mit nach Hause nehmen. Die Eltern-Kind-Bibliothek steht allen Eltern der Kitas regelmäßig zur Ausleihe bereit.

In der Pillnitzer Kita können Donnerstags zwischen 15:00 und 17:00 Uhr Bücher bei Marion Richter ausgeliehen werden.

In der Kita Wunderblume können die Bücher während der Anwesenheit von Katharina Pfeifenberger im Büro ausgeliehen werden.

In den öffentlichen Bibliotheken kann man Bilderbücher ausleihen, die in Deutsch und einer anderen Sprache geschrieben sind. So können die Kinder mit ihren Müttern Bücher lesen, die sie bereits aus der Kita kennen.

Die beste Voraussetzung dafür, dass Kinder Sprache lernen ist es, in ihrer Muttersprache gebadet zu werden. Sie lernen bei ihrer Mutter alles, was sie über Sprache wissen müssen und können Deutsch dann wie eine Fremdsprache lernen. Untersuchungen haben erwiesen, dass Kindergarten- und Grundschulalter dafür ideal sind. Mit diesem Sprachbad fängt man am besten direkt nach der Geburt an- etwas, das Sie als Eltern ganz selbstverständlich von selbst anfangen, um eine liebevolle Beziehung zu ihrem Kind aufzubauen. Haben Sie keine Sorge, dass Ihr Kind dann nicht gut Deutsch lernen könnte das Gegenteil ist der Fall.

Ein Beispiel:

Eine Mutter liest daheim in portugiesischer Sprache vor, wie sich der kleine Wolf seine Pfote einklemmt. Beim Vorlesen wird die Mutter das Einklemmen der Pfote besonders betonen und das Kind daran erinnern, wie es seine Finger kürzlich in der Türe eingeklemmt hatte. Dadurch erhält das Kind eine genaue Vorstellung vom portugiesischen Begriff für „einklemmen“. Beim Vorlesen in der Kita hört das Kind die gleiche Stelle auf Deutsch, möglicherweise auch hier mit einer besonderen Betonung und mit den Ergänzungen der andern Kinder von eingeklemmten Fingern. Jetzt kann sich das portugiesische Kind ebenfalls beteiligen, weil es genau weiß, was mit „einklemmen“ gemeint ist. Dabei erlebt und erfährt das Kind einen Begriff auf verschiedene Arten und in verschiedenen Situationen und macht sich in beiden Sprachen ein präzises Bild davon.

So entsteht Sprachkompetenz.

Kinder bekommen beim Lesen mit ihren Eltern viel liebevolle Zuwendung und lernen Sprache ganz nebenbei.



Die Königin im Lesestuhl



Die Globale e.V.

Falkstr. 24
12053 Berlin

Telefon: 030-68328310

info@dieglobale.org

Sie können uns persönlich erreichen:

Mittwoch 14:30 – 16:30 Uhr

FIPP Kita Wunderblume

Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr

Hum. Kita Pillnitzer Weg 6,

Oder telefonisch, per sms oder Mail an

Karin Lücker-Aleman 0176 219 837 29

Gabi Schlüter 016094417203

Barbara Ruff 01781316409

Mail: info@dieglobale.org

AUSFLUG IN DIE PHILHARMONIE

Staaken goes east

Zur Einstimmung auf die **Weihnachtszeit** besuchen wir am Sonntag, den 16.12.2012 um 11.00 Uhr die Philharmonie (Potsdamerstrasse)

FAMILIENKONZERT – WEIHNACHTSKONZERT

MERRY CHRHYTHMAS!

Teilnehmen können Familien aus den Kindertagesstätten Regenbogen, Wunderblume, Staaken Bär, Seeburger Weg und Pillnitzer Weg. Empfohlenes Alter der Kinder ab 4 Jahre. Verbindliche Anmeldungen bei Ihrer Kitaleitung oder bei uns.

Unkostenbeitrag 5,00 Euro pro Familie

Treffpunkt: 10.30 am Eingang der Philharmonie

Neues aus den Kitas

FIPP-Kita Wunderblume

Am 31. Oktober beginnt in der Kita Wunderblume ein neuer Kurs „FuN-Familie“.

Der Kurs geht über 8 Wochen. Also jeden Mittwoch von 16 – 19 Uhr

Ziele des FuN-Kurses:

- Eltern als wichtige Erziehungspersonen unterstützen
- Selbstvertrauen und Verständigung innerhalb der Familie stärken
- Zusammenarbeit von Kindertagesstätte und Eltern fördern
- Minderung von Familienstress und Stärkung des Familienzusammenhalts
- Möglichkeiten neuer Kontakte im Stadtteil

Anmeldungen in der Kita Wunderblume.

Humanistische Kita Pillnitzer

Weg 6

Frau Brigitte Hicketier, langjährige Leiterin der Kita, ist in ihren verdienten „Un“ruhestand getreten. Sie hat das Angebot in der Kita mit Herz, Seele und Verstand geprägt. Wir wünschen ihr alles Gute für den weiteren Weg.

Ev. Kita Regenbogen

Die Kita Regenbogen ist seit Oktober 2012 Teil des Familienzentrums, das zusammen mit dem Gemeinwesenverein und der evangelischen Kirche zu Staaken eröffnet wurde.

WEIHNACHTSBACKEN

In der Lehrküche an der Christian Morgenstern Grundschule

Auch dieses Jahr findet wieder ein Backen für Eltern und Kinder statt.

BAUMKUCHEN

Termine erfahren Sie in der Kita Wunderblume